

# Interviewpartner für Masterarbeit gesucht

## Beitrag von „HG3“ vom 26. August 2025 14:27

Hallo zusammen,

ich bin Masterstudentin an der Technischen Universität Dortmund. Ich führe im Rahmen meiner Masterarbeit Interviews durch, in denen ich Lehrkräfte an Schulen in herausfordernden Lagen (nach Manitius, V. & Dobbelstein, P. (2017)) im Übergangssektor über die Herausforderungen im Schulalltag und Strategien zur Bewältigung dieser befrage.

Das Interview dauert ca. 60 Minuten und kann gerne vor Ort in der Schule (wenn möglich) aber auch online durchgeführt werden. Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn sich ein paar Lehrkräfte für meine Forschung finden würden.

Liebe Grüße

HG

---

## Beitrag von „s3g4“ vom 26. August 2025 14:36

### Zitat von HG3

herausfordernden Lagen (nach Manitius, V. & Dobbelstein, P. (2017)) im Übergangssektor über die Herausforderungen im Schulalltag und Strategien zur Bewältigung dieser befrage.

---

Sollen wir selbst recherchieren ob wir uns in der hier beschriebenen Lage befinden?

---

## Beitrag von „Kompanion“ vom 26. August 2025 15:02

Das sagt die KI zur Definition von Schulen in herausfordernden Lagen

Nach Manitius und Dobbelstein (2017) sind Schulen in herausfordernden Lagen Schulen, die durch eine Kombination verschiedener Faktoren in ihrer Arbeit beeinträchtigt werden. Diese Faktoren können sein:

- \* Sozioökonomische Belastung: Ein hoher Anteil von Schüler\*innen aus einkommensschwachen Familien, Arbeitslosigkeit im Einzugsgebiet und mangelnde Ressourcen.
- \* Heterogenität der Schülerschaft: Eine große Vielfalt an kulturellen Hintergründen, Sprachen und Bildungsständen, die eine individualisierte Förderung erschwert.
- \* Soziale Probleme: Häufige Konflikte, Gewalt, Drogenmissbrauch und Vernachlässigung im Umfeld der Schule.
- \* Mangelnde Unterstützung: Fehlende Ressourcen, unzureichende Ausstattung, Personalmangel und mangelnde Unterstützung durch Eltern und Behörden.

Diese Schulen stehen oft vor besonderen Herausforderungen bei der Erreichung ihrer Bildungsziele und benötigen zusätzliche Unterstützung, um ihren Schüler\*innen gleiche Bildungschancen zu ermöglichen.